



„Hol sie der T...!“ rief Bob und riß Elli in seine Arme. „Du machst mich . . . rasend . . . ich . . . liebe . . . dich wahnsinnig . . .“

Zwischen den einzelnen Worten bedeckte er Mund, Nacken und Arme seiner Begleiterin mit verzweifelten, wilden Küssen, deren sich Elli nur mühsam erwehren konnte.

„Was soll denn das heißen, Bob?“ lachte sie und preßte ihre weiche Hand auf seinen Mund. „Du bist ja verrückt, und wenn das mein Mann wüßte, würde er dich tot-schießen.“

„Ach richtig“, murmelte Bob und ließ Elli los, „dein Mann. Daran habe ich jetzt gar nicht gedacht“, setzte er entschuldigend hinzu und starrte düster vor sich hin.

Elli ließ ihren blonden Bubikopf traurig hängen und blinzelte Bob von unten herauf beobachtend an.

„Deinen Mann soll auch der T...!“ rief Bob plötzlich und hob die schlanke, feste Gestalt Ellis mit einem schnellen Entschluß auf seine Arme. Dann eilte er mit seiner strampelnden Last den Weg entlang, bog in einen Seitenpfad ein und stand vor einer Holzbaracke, deren Tore er mit dem Fuße aufstieß. Und wenige Sekunden später saß Elli in den weichen Polstern eines schnittigen Sportkabrioletts, ertönte das weiche Summen

des Anlasses, sprang der Motor heulend an, und schoß der blinkende, dunkelblaue Wagen hinaus auf die breite, weiß leuchtende Autostraße, deren Bäume sich in dem frisch pustenden Morgenwinde pfeifend bogen.

In der Ferne glänzten die Spitzen der Berge im goldenen Licht der Morgensonne, und durch das Zischen des dahinrasenden Wagens hörte man das helle Klirren eines fernen Leiterwagens, das Singen der erwachten Vögel und ganz weit das Läuten einer frühen Glocke.

Grell stach die Kühlerhaube in den pfeifenden Wind, brummten die Ballonreifen über die zischende Straße und summt der Motor seine singende, rhythmische Melodie.

„Seit wann kannst du denn Auto fahren, Bob?“ rief Elli und rückte näher an ihn heran.

„Die Unterhaltung mit dem Wagenführer ist verboten“, lachte Bob zurück und wurde krebsrot im Gesicht, denn er spürte den warmen, pulsenden Körper Ellis an seiner rechten Seite, und konnte dem Druck ihres Knies nicht gut ausweichen, da er sonst hätte das Gaspedal loslassen müssen.

„Ich entführe dich jetzt weit weg“, schrie Bob, und der Geschwindigkeitsmesser zeigte hundert Kilometer.

Der Wagen surrte jauchzend auf und flog auf dem endlosen weißen Band der Straße dahin, ließ Baumwände vorüberzischen, raste an langsamen Gespannen vorbei, und allmählich

